

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 18.50 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Frau Kruse begrüßt die Teilnehmer_innen und eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend festgestellt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 292. Sitzung am 15.06.2015

Beschluss 1043/15

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 292. o. Sitzung am 15.06.2015 wie vorliegend.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 22

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat das Protokoll bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 3 Das Deutschlandstipendium an der HTW

Frau Minnich beschreibt auf Basis einer power-point-präsentation die Ziele, Chancen und Eckdaten des Förderprogramms "Deutschlandstipendium".

Sie weist u.a. daraufhin, dass das Bewerbungs- und Auswahlverfahren durch die HTW erfolgt und bittet daher die Anwesenden, sich möglichst in diesem Programm zu engagieren.

Herr Bremer erwähnt die ggf. mit der Durchführung des Auswahlverfahrens verbundenen Probleme hin.

Auf eine entsprechende Bitte von Frau Andresen wird Frau Minnich dem AS zur nächsten Sitzung die Daten zur Geschlechterverteilung nachreichen.

TOP 4 Neue Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Freistellungen zur Durchführung von Forschungsvorhaben, künstlerischen Entwicklungsprojekten oder zur Aktualisierung von Kenntnissen in der Berufspraxis (Freistellungssemester)

Einleitend berichtet Herr Ziesener, dass es sich bei der vorliegenden Neu-Fassung der derzeit gültigen Richtlinie 06/08 lediglich um eine redaktionelle Anpassung an den § 96 Abs. 6 des BerlHG und um eine Straffung des Verfahrensprozesses handelt.

Die im § 3 der im Rundschreiben 06/08 genannten Kriterien sind nicht geändert worden.

Auf einen Hinweis von Herrn Dahlmeyer auf Artikel 5 Abs. 3 des Grundgesetzes entwickelt sich eine intensive Aussprache über die im besagten § 3 genannten Kriterien.

Da eine abschließende Meinungsbildung in der heutigen Sitzung nicht zu erreichen ist, stellt Herr Seeck den GO-Antrag auf eine Vertagung auf die nächste AS-Sitzung.

Der AS stimmt diesem Antrag mit einem Meinungsbild von 22:0:0 Stimmen zu.

TOP 5 Neue Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Ermäßigungen der Lehrverpflichtung für die Wahrnehmung von Aufgaben in der Forschung und Entwicklung sowie in künstlerischen Entwicklungsprojekten

Frau Drews erläutert ausführlich die vorliegende Neuregelung zur Gewährung von Deputatsreduktionen für Forschungszwecke.

Wie bereits im Zusammenhang mit dem in der AS-Sitzung am 13.04.2015 gegebenen Bericht der FNK mitgeteilt, hat sich die FNK für eine Neufassung der genannten Richtlinie entschieden.

Die Erstellung der vorliegenden Fassung erfolgte im Rahmen ausführlicher Diskussionen in mehreren FNK-Sitzungen.

Die wesentlichen Veränderungen wurden bei den Vergabekriterien vorgenommen, die sich zukünftig wie folgt gestalten:

- Deputatsreduktionen erst während der Laufzeit der Projekte/nach erfolgten Publikationen
- Für Erstantragsteller Einräumung einer einmaligen Möglichkeit zur Deputatsreduktion für die Projektvorbereitung
- Finanzierung von Vorarbeiten für Anträge durch Personal- und Sachmittel der FNK
- Erhöhte Transparenz und Verschlinkung des Verfahrens, z.B. durch den Wegfall der Berichtspflicht

Eine wesentliche Verfahrensänderung soll durch die Umstellung auf ein online-Verfahren erfolgen.

Die der Richtlinie zur Information beigefügten Antragsformulare sind keine Bestandteile der Richtlinie.

Die Hochschulleitung hat für die heutige Sitzung nachstehende Ergänzungen zu den Kriterien der Antragsarten 1 bzw. 3 und 4 empfohlen:

- zu 1 bzw. 3 „Einbindung der Projekte in die Forschungscluster bzw. Forschungsschwerpunkte der HTW“
- zu 4 hier sollen „kooperative Promotionsvorhaben von HTW-Absolventen_innen mit Berliner Universitäten unterstützt werden, die...“

Diese Empfehlungen sowie einige sich im Zuge der Aussprache ergebenden reaktionellen Änderungen werden in die Vorlage eingearbeitet.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1044/15

Der Akademische Senat beschließt die Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Ermäßigungen der Lehrverpflichtung für die Wahrnehmung von Aufgaben in der Forschung und Entwicklung sowie in künstlerischen Entwicklungsprojekten.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 22

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 6 Hochschulentwicklungsplan 2020 der HTW, Empfehlung der EPK

Herr Seeck erläutert auf Basis einer power-point-präsentation die Ergebnisse des EPK-Workshops zur „Positionierung der HTW in der künftigen Hochschullandschaft“, die im wesentlichen ihren Niederschlag in den „Empfehlungen der EPK zur Erstellung des Hochschulentwicklungsplans 2016“ finden.

In der sich anschließenden Aussprache wird ausführlich die Bedeutung des Terminus „Campus-Hochschule“ diskutiert, der unterschiedlich interpretiert wurde.

Herr Seeck bittet daher die AS-Mitglieder, ihm zur nächsten Sitzung alternative Vorschläge mitzuteilen, die in die zu beschließende Empfehlung eingearbeitet werden.

Der TOP wird daher vertagt.

TOP 7 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet Technische Mechanik im Bachelor- und Masterstudiengang Maschinenbau im Fachbereich Technik und Leben

Herr Dahlmeyer erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1045/15

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer bereits zugewiesenen W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den Studiengang Maschinenbau vor.

Fachgebiet:

Technische Mechanik

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 : 1 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Nein-Stimme beschlossen.

TOP 8 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet Mechatronik und mechatronische Systeme im Bachelor- und Masterstudiengang Maschinenbau im Fachbereich Technik und Leben

Herr Dahlmeyer erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1046/15

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer bereits zugewiesenen W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den Studiengang Maschinenbau vor.

Fachgebiet:

Mechatronik und mechatronische Systeme

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 20 : 1 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Nein-Stimme beschlossen.

TOP 9 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet Verkehrswesen im Bachelor- und Masterstudiengang Bauingenieurwesen im Fachbereich Technik und Leben

Herr Dahlmeyer erläutert die Beschlussvorlage.

Im Zuge der sich anschließenden Aussprache wird konstatiert, dass den Vorlagen für die Vorschläge für Zweckbestimmungen keine qualitative und inhaltliche Positionierung der zu besetzenden Professuren im jeweiligen Fachbereich zu entnehmen ist. Bei der Besetzung von Professuren sollte den Fachbereichen jedoch vertraut werden.

Herr Bremer regt an, den Vorlagen eine Kapazitätsberechnung und eine Mitteilung über die Professorenquote des jeweiligen Fachgebiets beizufügen.

Es wird daher vereinbart, den Beschlussvorlagen für Zweckbestimmungen von Professuren zukünftig die Anträge der Fachbereiche auf Zuweisung einer Professur an die Hochschulleitung beizufügen.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1047/15

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer bereits zugewiesenen W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den Studiengang Bauingenieurwesen vor.

Fachgebiet:

Verkehrswesen

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 1

TOP 10 Fragen zum Bericht der HSL vom 15.06.2015

Es werden keine Rückfragen zum Bericht der HSL am 15.06.2015 gestellt.

**TOP 11 Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende
Berichte und Fragen**

Herr Semlinger informiert über:

- seine Teilnahme an einer Tagung des „Wiesseer Kreis“, einer Mitgliedergruppe der Fachhochschulen in der HRK. Dabei haben sich die beteiligten Hochschulen auf ein Positionspapier zum Thema „Gesellschaftliche Bildungsanforderungen und die Kompetenzen der Hochschulen für angewandte Wissenschaften“ verständigt. Dieses Papier wird den Anwesenden als Tischvorlage zur Kenntnis gegeben.
In diesem Zusammenhang berichtet er, dass die HRK zum Thema „akademischer Mehrwert“ eine AG gebildet hat.
- seine Teilnahme am 3. Nationalen MINT-Gipfel, der unter dem Motto "Berufliche Bildung: Ein deutsches Erfolgsmodell in Gefahr?" stand. Im Focus der Diskussionen stand eine stärkere Berufsorientierung in der Schule und Maßnahmen für Studienabbrecher.
- den Vorschlag eines Berliner-Kreises für IT-Strategien, nachdem in Berlin 100 zusätzliche Professuren im IT-Bereich eingerichtet werden sollen.

Herr Knaut informiert über:

- eine Fördermaßnahme des BMBF "Starke Fachhochschulen - Impuls für die Region" (FH-Impuls). Dabei sollen forschungsstarke FHen in ihrer Region und ihrem weiteren Umfeld zum gegenseitigen Mehrwert ihrer Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft wesentliche innovationsrelevante Impulse auszulösen. Das Programm hat bei einer 8-jährigen Förderungsdauer ein Volumen von 100 Mio €.
- die Absicht des IFAF, den wissenschaftlichen Ausschuss des Abgeordnetenhauses zur Erörterung der Finanzsituation des IFAF einzuladen. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass die HTW an zwei neu bewilligten Projekten beteiligt ist.
- ein von Frau Wilde ausgerichtetes Seminar zu Promotionsmöglichkeiten. Er dankt Frau Wilde für die erfolgreiche Durchführung des Seminars.

- die gemeinsame Teilnahme des Studiengangs Bauingenieurwesen und der Metropolia am „blue venture“ (einer Betonboot-Regatta). Das Team hat dabei den 1. Preis in der Kategorie „Kooperation“ gewonnen. Er dankt allen Beteiligten, die am Bau des Bootes und der Teilnahme an der Regatta beteiligt waren.

Frau Müller informiert über:

- die bis Ende Juli laufende Befragung im Rahmen des Studienqualitätsmonitors, die vom Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW; ehem. HIS GmbH) durchgeführt. Hierbei handelt es sich um eine Online-Umfrage unter Studierenden zu Studienqualität und Studienbedingungen. Da der Rücklauf bis dato sehr gering ist, bittet Sie die Anwesenden, bei den Studierenden für die Teilnahme an dieser Umfrage zu werben.
- den ggf. für den 18.11.2015 vorgesehen Tag der Lehre. Herr Nann weist darauf hin, dass an dem Tag eine Sitzung des Professoriums des FB 3 stattfindet.
- die Verlegung der für dieses Jahr vorgesehenen HAW-Tech-Tagung zur Ingenieurausbildung, die nun für den 21./22.04.2016 vorgesehen ist.

Herr Cordes informiert über:

- die Vereinfachung des Abrechnungsformulars für Lehraufträge, die zur Optimierung des Verfahrens führt.
- eine Vereinfachung des Handlings der Beschaffungsvorgänge im MACH.

TOP 12 Verschiedenes

Die nächste ordentliche Sitzung des AS findet am **Montag, den 13.07.2015 ab 14.15 Uhr**, Campus Wilhelminenhof statt. Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist der **Mittwoch, 01.07.2015, 18.00 Uhr**.

Frau Kruse dankt den Teilnehmern_innen und schließt die Sitzung.



Prof. Dr.-Ing. Britta Kruse
AS-Vorsitzende



Rainer Ziesener
AS-Geschäftsstelle